

Niederschrift

über die. 10. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Dienstag, dem 10.05.2022, um 20:00 Uhr in der Stadthalle Linden

Bürgermeister

Herr Jörg König

Stadtverordnete/r

Herr Thomas Altenheimer
Herr Jürgen Arnold
Frau Ellen Buchborn-Klos
Herr Ralf Burckart
Frau Renate Geiselbrechtinger
Herr Axel Globuschütz
Herr Dirk Hansmann
Herr Volker Heine
Herr Frank Hille
Herr Wolfgang Hoth
Frau Dr. Barbara Ibe
Herr Nicolas Kuboschek
Frau Gudrun Lang
Herr Dr. Ulrich Lenz
Herr Manfred Leun
Herr Hendrik Lodde
Herr Friedel Löser
Frau Dr. med. Cornelia Marck
Frau Antje Markgraf
Herr Burkhard Nöh
Herr Joachim Schaffer
Frau Franziska Schaffer-Gawenda
Herr Dirk Schimmel
Herr Christian Schmidt
Herr Dr. Christof Schütz
Frau Karla Sell
Herr Matthias Spangenberg
Frau Katrin von der Decken
Herr Dipl. Ing. Ulrich Weiß
Herr Dr. Heinz-Lothar Worm

Erster Stadtrat

Herr Harald Liebermann

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Fabian Wedemann

Magistrat

Frau Petra Braun
Herr Dennis Bastian Dern
Herr Wolfgang Gath
Herr Uwe Markgraf
Herr Tim-Ole Steinberg
Herr Gerhard Trinklein
Herr Michael Wolter

Ausländerbeiratsvorsitzender

Herr Abraham Abrahamian

Seniorenbeirat

Frau Sonja Hofmann

Frauenbeauftragte der Stadt Linden

Frau Jitka Kirsch

von der Verwaltung

Herr Florian Jochim
Frau Anne Meerstein
Herr Thomas Semmelroth

Protokollführer/in

Frau Alexandra Agel

Abwesend:

Stadtverordnete/r

Herr Marc Bausch
Frau Karin Lenz
Frau Julia Mergenthaler
Herr Dennis Orend
Herr Meric Uludag
Herr Lothar Weigel

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlussfassung über Einwendungen gemäß § 29 Abs. 4 Satz 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung / Feststellung des Protokolls
- 3 Fragestunde gem. § 16 a der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden
 - 3.1.1 Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Nachhaltige Grünflächen in Linden
 - 3.1.2 Beantwortung Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Nachhaltige Grünflächen in Linden
 - 3.1.3 Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Anfrage "Alte Heerstraße"
 - 3.1.4 Beantwortung Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Anfrage "Alte Heerstraße"
 - 3.1.5 Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Anfrage "Energieberichte"
 - 3.1.6 Beantwortung Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Anfrage "Energieberichte"
- 4 Berichterstattung durch den Magistrat

Beschlüsse

- 5 Ernennung, Vereidigung und Einführung des Wehrführers Großen-Linden

- 6** Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022/2023 der Stadt Linden sowie des Wirtschaftsplans 2022/2023 der Stadtwerke Linden
Vorlage: /0028/21-26
- 7** Linden 2036; Aufnahme des Projekts "Ludwigpark" in das Förderprogramm "Zukunft Innenstadt"
Vorlage: /0040/21-26
- 8** Linden 2036;
Vorlage des von der Deutschen Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbh erarbeiteten Stufenplans zur Umsetzung des "Gesamtstädtischen integrierten Stadtentwicklungskonzeptes der Stadt Linden (ISEK)"
Vorlage: /0034/21-26
- 8.1** Antrag gem. § 15 Abs. 2 GO SPD-Linden v. 24.04.2022 - Änderungsantrag zur Magistratsvorlage Drucksache 0034/21-26 - FA/0056/21-26
Vorlage: FA/0056/21-26
- 9** Teilnahme der Stadt Linden an der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) des Landkreises Gießen "Projekt Cybersicherheit"
Vorlage: /0035/21-26
- 10** Städtebaulicher Vertrag und Erschließungsvertrag zwischen der Stadt Linden und der Fa. Grekon 3 GmbH, Lahnu, zum Bebauungsplan Nr. 68 "Am Bahnhof"
Vorlage: /0038/21-26
- 11** Bauleitplanung der Stadt Linden;
hier: Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes Nr. 68 "Am Bahnhof"
Beschlussfassung über die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung
- der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie
- der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Fassung Feststellungsbeschluss gemäß § 6 Abs. 6 BauGB
Vorlage: /0037/21-26
- 12** Bauleitplanung der Stadt Linden;
hier: Bebauungsplanentwurf Nr. 68 "Am Bahnhof"
Beschlussfassung über die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Fassung Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m § 91 Abs. 1 und 3 HBO
Vorlage: /0036/21-26
- 13** Antrag gem. § 12 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 08.03.2022 - Antrag Photovoltaikanlagen öffentliche Dächer - FA/0049/21-26
Vorlage: FA/0049/21-26
- 13.1** Antrag gem. § 15 Abs. 2 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 25.04.2022 - Änderungsantrag zu Fraktionsantrag FA/0049/21-26
Vorlage: FA/0058/21-26
- 14** Antrag gem. § 12 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 11.04.2022 - Verkehrssicheres Linden - Sperrung der Burgstraße westlich der Kreuzung Alte Heerstraße/ Moltkestraße FA/0053/21-26
Vorlage: FA/0053/21-26

- 15** Antrag gem. § 12 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 11.04.2022 - Verkehrssicheres Linden - Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten – eine neue kommunale Initiative für stadtverträglichen Verkehr“ - FA/0054/21-26
Vorlage: FA/0054/21-26
- 16** Antrag gem. § 12 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 11.04.2022 - Energieeinsparung in Linden FA/0055/21-26
Vorlage: FA/0055/21-26
- 17** Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden Errichtung einer Gehwegverbreiterung zur Geschwindigkeitsreduzierung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Frankfurter Straße, Höhe Kindertagesstätte „Die Mäuschen“
Vorlage: FA/0048/21-26
- 18** Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden v. 24.04.2022 - Aussetzung aller städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen für den Zeitraum der Erstellung FA/0057-21-26
Vorlage: FA/0057/21-26
- 19** Antrag gem. § 12 GO FDP-Linden v. 27.03.2022 - Linden digital: Livestream von öffentlichen Sitzungen der Stadtverordnetensitzungen (Ausschüsse, Versammlung) FA/0052/21-26
Vorlage: FA/0052/21-26
- 20** Anfragen gem. § 16 b der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden
- 20.1.1** Anfrage gem. § 16 b der Geschäftsordnung - Die Linke - Entwicklung und Bestand öffentlich geförderter Wohnungen in Linden in Anbetracht der aktiven Anspruchssituation und des Haushalts
- 20.1.2** Beantwortung der Anfrage gem. § 16 b der Geschäftsordnung - Die Linke - Entwicklung und Bestand öffentlich geförderter Wohnungen in Linden in Anbetracht der aktiven Anspruchssituation und des Haushalts
- 21** Kenntnisnahmen
- 21.1** Information zur Stellungnahme vom 22.09.2021 zum Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden v. 30.08.2021 - Beantragung einer Fließpfadkarte FA/0021/21-26

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann begrüßt alle Anwesenden, stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und eröffnet die Sitzung. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Es ergibt sich eine geänderte Tagesordnung.

Bürgermeister Herr König weist darauf hin, dass TOP 6 und TOP 8 der Tagesordnung entfallen und TOP 8 durch den TOP „Linden 2036; Aufnahme des Projekts "Ludwigpark" in das Förderprogramm "Zukunft Innenstadt" Vorlage: /0040/21-26“ ersetzt werden soll. Zudem ist TOP 15 nicht in der Zuständigkeit des Parlamentes und soll daher ebenfalls gestrichen werden.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann bitte um Abstimmung zum neuen TOP.

Der Tagesordnungspunkt wird einstimmig angenommen und damit der Tagesordnung hinzugefügt.

Es folgt eine Schweigeminute für Herrn Erich Beyer.

Es wird folgenden Stadtverordneten nachträglich gratuliert: Frau Karin Lenz, am 13.04., Herrn Thomas Altenheimer am 14.04. und Herrn Dr. Ulrich Lenz am 16.04.

Zu TOP 2 Beschlussfassung über Einwendungen gemäß § 29 Abs. 4 Satz 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung / Feststellung des Protokolls

Es liegen keine Änderungen zum vorliegenden Protokoll. Dies ist damit genehmigt.

Zu TOP 3 Fragestunde gem. § 16 a der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Alle Fragen und Antworten liegen den Stadtverordneten vor.

Zu TOP 3.1.1 Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Nachhaltige Grünflächen in Linden

Zu TOP 3.1.2 Beantwortung Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Nachhaltige Grünflächen in Linden

Stadtverordnete Frau von der Decken erkundigt sich, weswegen die Grünfläche in der vorliegenden Anfrage nicht bepflanzt werden kann und weshalb keine Bäume nachgepflanzt wurden.

Bürgermeister Herr König erklärt, dass die Möglichkeit zur Bepflanzung von Fachleuten eruiert und als nicht möglich erachtet wurde und Nachbepflanzungen zum Ersatz der entfernten Bäume erfolgen werden.

Zu TOP 3.1.3 Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Anfrage "Alte Heerstraße"

Zu TOP 3.1.4 Beantwortung Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Anfrage "Alte Heerstraße"

Stadtverordneter Herr Dr. Schütz erkundigt sich, wann die geplante Veranstaltung für die Anwohner*innen der Alten Heerstraße stattfinden wird. Weiterhin erkundigt er sich, wann die geplanten nächtlichen Geschwindigkeitsprüfungen stattfinden werden.

Bürgermeister Herr König erklärt, dass Geschwindigkeitsüberprüfung demnächst erfolgen sollen. Ein genaues Datum gibt es derzeit nicht, da die Stadt Linden auf den Messbezirk angewiesen ist.

Die Versammlung für die Anwohner*innen der Alten Heerstraße wird voraussichtlich nach den Sommerferien stattfinden.

Zu TOP 3.1.5 Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Anfrage "Energieberichte"

Zu TOP 3.1.6 Beantwortung Anfrage gem. § 16 a GO - Bündnis 90 die Grünen - Anfrage "Energieberichte"

Stadtverordneter Herr Dr. Schütz erkundigt sich, bis wann kann das Thema im Ausschuss behandelt werden kann.

Bürgermeister Herr König teilt mit, dass dies in Arbeit ist.

Zu TOP 4 Berichterstattung durch den Magistrat

Bürgermeister Herr Jörg König berichtet aus dem Magistrat:

- Zur aktuellen Personalsituation: Der Magistrat hat 13 Überlastungsanzeigen aus der Verwaltung erhalten. Der Personalrat hat aufgefördert diese Überlastungen zu beseitigen. Es müssen nun also Maßnahmen zum Schutz des Personals erfolgen. Konsequenz ist möglicherweise, dass nicht alle Aufgaben alsbald erledigt werden können. Der Magistrat wird versuchen kurzfristige Maßnahmen (Priorisierung von Aufgaben, System zum Abbau von Überstunden, o.Ä.) zu ergreifen. Langfristig wird eine Stellenbedarfsanalyse erfolgen müssen.
- Am Samstag, 07.05.2022, fand die erste gemeinsame Energieeffizienzmesse mit den Städten Pohlheim und Langgöns statt. Diese verlief sehr erfolgreich und soll in den kommenden Jahren wiederholt werden. Ein großer Dank geht an Klimaschutzmanager Herrn Michael Kauer.
- Gemäß eines CDU-Antrages gab es Gespräche mit der OVAG zum Thema Energieaudit. Die Effizienz der städtischen Gebäude soll geprüft und verbessert werden. Darin einbezogen sind auch die Möglichkeit, städtische Gebäude mit Solaranlagen auszustatten.
- Am Samstag, 14.05.2022, ist Start der Kampagne „Stadtradeln“. Es sind bereits 21 Teams, insgesamt also 162 Radelnde angemeldet. Einen Stadtradeln-Star gibt es bisher nicht. Interessierte können sich bei Herrn Kauer melden. Der erste Termin zum Auftaktadeln des Kreises, findet am Sonntag, 15.05.2022, ab 09:00 Uhr an der Volkshalle Leihgestern statt. Es erfolgt ein gemeinsames Radeln nach Gießen zur Auftaktveranstaltung. Alle sind herzlich eingeladen. Weitere Termine sind ein Infotag am 18.05.22, von 14:00 bis 18:00 Uhr am Funpark und eine Radtour mit Revierförster Herrn Sennstock, am 21.05.22, um 14:00 Uhr ab dem Parkplatz der Volkshalle Leihgestern.
- Seit Beginn des Jahres gibt es eine erfolgreiche Energie-Beratung durch Klimaschutzmanager Herrn Kauer. Ausdrücklicher Dank an Herrn Kauer. Mit 15 Terminen ist Linden „Spitzenreiter“ in der Energie-Beratung.
- Die Erstellung eines visuellen PKW-Leitsystems an der Wiesengrundschule wurde beauftragt.
- Für die Stadt Linden wurde eine Brückenbauuntersuchung durchgeführt. Es werden daraufhin verschiedene Sanierungsmaßnahmen erfolgen. Geschlossen werden muss die Brücke über den Lückebach (Fußgängerbrücke).
- Seit Montag findet in der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr, im Funpark Linden, ab sofort das Familiencafé, der Generationenbrücke und dem Verein Eltern-helfen-Eltern e.V. statt, welches mit dem Programm „Hallo Welt“ durchgeführt wird.
- Das geplante Computer-Café, welches durch den Seniorenbeirat und die Generationenbrücke durchgeführt werden wird, startet ebenfalls demnächst. Dieses soll künftig donnerstags in der Zeit zwischen 9.00 und 11.30 Uhr, im Funpark Linden, stattfinden.

Stadtverordnete Frau Lang erkundigt sich, ob die Eintrittspreise für das Lindener Freibad verändert werden.

Bürgermeister Herr König erklärt, dass die Preise den Vorjahren entsprechen. Zusätzlich zu den Dauerkarten wird es in diesem Jahr wieder Einzel- und Zehnerkarten geben. Eine Anpassung der Gebühren ist für das kommende Jahr geplant.

Beschlüsse

Zu TOP 5 Ernennung, Vereidigung und Einführung des Wehrführers Großen-Linden

Herr Dennis Braun wird für die Ernennung und Vereidigung zum Wehrführer Großen-Linden „nach vorne“ gebeten. Als Wehrführer für Großen-Linden wird Herr Braun von Bürgermeister Herrn König ernannt und von Stadtverordnetenvorsteher Herrn Wedemann vereidigt.

Neuer TOP 6 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022/2023 der Stadt Linden sowie des Wirtschaftsplans 2022/2023 der Stadtwerke Linden Vorlage: /0028/21-26

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann erkundigt sich, ob weitere Fragen zu den vorliegenden Haushaltsunterlagen vorliegen.

Stadtverordneter Herr Dr Schütz erkundigt sich, wo die Beantwortung zur Frage nach den Versorgungsleistungen, im Verhältnis 2023 zu 2022, zu finden ist.

Bürgermeister Herr König erklärt, dass die Versorgungsleistungen grundsätzlich an das Personal geknüpft ist und die Frage zudem in den vorliegenden Antworten behandelt wurde.

Stadtverordneter Herr Globuschütz berichtet stellvertretend für alle Ausschüssen aus den gemeinsamen Lesungen. Herr Globuschütz trägt die Ergebnisse und Abstimmungen der gemeinsamen Sitzungen vor (siehe dazu die Niederschrift der 3. Lesung vom 08.02.2022).

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann weist auf die Dokumente unter TOP 10 hin, in denen die angebrachten Änderungen bereits eingearbeitet sind. Somit kann der HH in Gänze abgestimmt werden.

Es folgen die Haushaltreden der einzelnen Fraktionen in der Reihenfolge, AfD, FDP, Freie Wähler, SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und CDU.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann gibt die einzelnen Punkte der Magistratsvorlage zur Abstimmung.

Beschlusstext:

1. Der Haushaltssatzung der Stadt Linden für die Haushaltsjahre 2022/2023 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

CDU	11 Stimmen
SPD	5 Stimmen
Freie Wähler	4 Stimmen
Grüne	8 Stimmen
AFD	1 Stimme

Nein-Stimmen Keine

Enthaltungen

FDP	1 Stimme
SPD	1 Stimme

2. Dem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2022 bis 2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

CDU	11 Stimmen
SPD	5 Stimmen
Freie Wähler	4 Stimmen
Grüne	8 Stimmen

AFD 1 Stimme

Nein-Stimmen Keine

Enthaltungen

FDP 1 Stimme

SPD 1 Stimme

3. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2022 bis 2026 wird zur Kenntnis genommen.

4. Dem Wirtschaftsplan der Stadtwerke Linden für die Wirtschaftsjahre 2022/2023 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

CDU 11 Stimmen

SPD 5 Stimmen

Freie Wähler 4 Stimmen

Grüne 8 Stimmen

AFD 1 Stimme

Nein-Stimmen Keine

Enthaltungen

FDP 1 Stimme

SPD 1 Stimme

Es wird nicht gewünscht, dass der Antrag nochmal in Gänze abgestimmt wird.

Es ergeht mehrheitlicher Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

**Zu TOP 8 ~~Beschlussfassung über das neue Logo der Stadtverwaltung Linden~~
Vorlage: /0031/21-26**

Dieser TOP entfällt und wird durch den folgenden TOP ersetzt.

**Neuer TOP 7 Linden 2036;
Aufnahme des Projekts "Ludwigpark" in das Förderprogramm "Zukunft Innenstadt"
Vorlage: /0040/21-26**

Herr Bürgermeister König berichtet, dass das Förderprogramm für die Neugestaltung des Ludwigparks gut geeignet ist und bittet um entsprechende Abstimmung. Durch die Chance einer Förderung und der damit verbundenen fristgerechten Antragsstellung ergab sich die Dringlichkeit für diesen Tagesordnungspunkt.

Es liegen keine Einwände vor.

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das Projekt „Neugestaltung Ludwigplatz“ beim Förderprogramm des Landes „Zukunft Innenstadt“ mit förderfähigen Kosten in Höhe von 500.000 € anzumelden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

CDU 11

SPD 6

Freie Wähler 4

Grüne 8

FDP 1
AfD 1

Nein-Stimmen Keine.

Enthaltungen Keine.

Es ergeht einstimmiger Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

Zu TOP 8 Linden 2036;
Vorlage des von der Deutschen Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbh erarbeiteten Stufenplans zur Umsetzung des „Gesamtstädtischen integrierten Stadtentwicklungskonzeptes der Stadt Linden (ISEK)“
Vorlage: /0034/21-26

Herr Bürgermeister König bringt den Antrag ein und schlägt vor, ihn im BPU-Ausschuss zu behandeln.

Zu TOP 8.1 Antrag gem. § 15 Abs. 2 GO SPD-Linden v. 24.04.2022 - Änderungsantrag zur Magistratsvorlage Drucksache 0034/21-26 - FA/0056/21-26
Vorlage: FA/0056/21-26

Stadtverordneter Herr Hansmann bringt den Antrag für die SPD-Fraktion ein.

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem beiliegenden Stufenplan der DSK zuzustimmen und diesen als Grundlage des weiteren Vorgehens zu verwenden.

Änderungsantrag Beschlusstext:

1. Die Einzelmaßnahme 05 (Erstellen einer Wohnflächenbedarfsanalyse) des vorliegenden ISEK, mit Stand 09.06.2019, wird im Zeitplan um 2 Jahre nach vorne verschoben.
Neuer Ausführungszeitraum: 2022 – 2023.

2. Die Einzelmaßnahme 06 (städtebaulicher Rahmenplan der Entwicklungsflächen) des vorliegenden ISEK, mit Stadt vom 09.03. 2019, wird im Zeitplan um 2 Jahre nach vorne verschoben.
Neuer Ausführungszeitraum: 2022 – 2023.

3. Die Einzelmaßnahme 08 (Qualifizierung von bestehenden neuen Freiflächen) des vorliegenden ISEK, mit Stadt vom 09.03. 2019, wird im Zeitplan um 2 Jahre nach vorne verschoben.
Neuer Ausführungszeitraum: 2022 – 2023.

Der Antrag, wird mit dem Hauptantrag in den BPU-Ausschuss verwiesen.

Zu TOP 9 Teilnahme der Stadt Linden an der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) des Landkreises Gießen "Projekt Cybersicherheit"
Vorlage: /0035/21-26

Bürgermeister Herr König erläutert die Magistratsvorlage und bittet darum, diesen entsprechend abzustimmen.

Beschlusstext:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Empfehlung des Magistrats, die Teilnahme der Stadt Linden an der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) des Landkreises Gießen mit dem Projekt „Cybersicherheit in öffentlichen Verwaltungen im Landkreis Gießen“.

2. Zur Umsetzung der IKZ wird der Magistrat beauftragt, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung nach angefügtem Muster zu schließen. Der Kostenanteil der Stadt Linden beträgt voraussichtlich etwa 4.189,15 € jährlich, sofern alle Kommunen im Landkreis Gießen an der IKZ teilnehmen.

3. Die Haushaltsmittel stehen unter dem Produkt 11105- unter dem Gliederungspunkt 13-Sach- und Dienstleistungen vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung sowie der Genehmigung durch die Kommunale Finanzaufsicht zum Produkthaushalt 2022/2023 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	
CDU	11
SPD	6
Freie Wähler	4
Grüne	8
FDP	1
AfD	1

Nein-Stimmen Keine.

Enthaltungen Keine.

Es ergeht einstimmiger Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

**Zu TOP 10 Städtebaulicher Vertrag und Erschließungsvertrag zwischen der Stadt Linden und der Fa. Grekon 3 GmbH, Lahnu, zum Bebauungsplan Nr. 68 "Am Bahnhof"
Vorlage: /0038/21-26**

Bürgermeister Herr König erläutert die Vorlage und bittet, diese in den BPU-Ausschuss bzw. in einer gemeinsamen Sitzung mit dem HFA-Ausschuss zu beraten.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann schlägt vor die TOP 11 – 13 in einer gemeinsamen Sondersitzung zu beraten. Hierzu liegen keine Einwände vor.

**Zu TOP 11 Bauleitplanung der Stadt Linden;
hier: Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes Nr. 68 „Am Bahnhof“
Beschlussfassung über die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung
- der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie
- der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
eingegangenen Stellungnahmen und Fassung Feststellungsbeschluss gemäß § 6
Abs. 6 BauGB
Vorlage: /0037/21-26**

Siehe TOP 10.

**Zu TOP 12 Bauleitplanung der Stadt Linden;
hier: Bebauungsplanentwurf Nr. 68 "Am Bahnhof"
Beschlussfassung über die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Fassung Satzungsbeschluss gemäß 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m § 91 Abs. 1 und 3 HBO
Vorlage: /0036/21-26**

Siehe TOP 10.

**Zu TOP 13 Antrag gem. § 12 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 08.03.2022 - Antrag Photovoltaikanlagen öffentliche Dächer - FA/0049/21-26
Vorlage: FA/0049/21-26**

Stadtverordnete Frau Dr. Ibe bringt den Antrag ein. Der Antrag soll im BPU-Antrag beraten werden.

**Zu TOP 13.1 Antrag gem. § 15 Abs. 2 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 25.04.2022 - Änderungsantrag zu Fraktionsantrag FA/0049/21-26
Vorlage: FA/0058/21-26**

Der Hauptantrag wird gemeinsam mit dem Änderungsantrag in den BPU-Ausschuss verwiesen.

Beschlusstext (Änderungsantrag):

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, alle geeigneten Dächer von Liegenschaften der Stadt Linden unverzüglich mit Photovoltaikanlagen auszurüsten. Sollte die Stadt momentan keine personellen Kapazitäten dafür haben, soll die Angelegenheit einem externen Planer mit dem entsprechenden Sachverstand übertragen werden.

Die Fristen für die Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten sind dabei zu beachten und einzuhalten.

**Zu TOP 14 Antrag gem. § 12 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 11.04.2022 - Verkehrssicheres Linden - Sperrung der Burgstraße westlich der Kreuzung Alte Heerstraße/ Moltkestraße FA/0053/21-26
Vorlage: FA/0053/21-26**

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann verweist auf den Hinweis von Bürgermeister Herrn König, dass dies kein Anliegen der Stadtverordnetenversammlung ist und erkundigt sich bei der antragstellenden Fraktion, ob diese den Antrag zurückzieht.

Stadtverordneter Herr Dr. Schütz, zieht den Antrag der Fraktion zurück.

Bürgermeister Herr König berichtet, dass bereits verschiedene Maßnahmen zur Verkehrssicherung, Beschilderung u.Ä., umgesetzt wurden und weitere Maßnahmen in Planung sind.

**Zu TOP 15 Antrag gem. § 12 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 11.04.2022 - Verkehrssicheres Linden - Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten – eine neue kommunale Initiative für stadverträglichen Verkehr“ - FA/0054/21-26
Vorlage: FA/0054/21-26**

Stadtverordnete Frau Dr. Ibe bringt den Antrag ein.

Stadtverordneter Herr Hansmann, merkt an, dass der Antrag seitens der SPD auch gleich abgestimmt werden kann.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann erkundigt sich bei der antragstellenden Fraktion, ob direkt abgestimmt werden soll.

Stadtverordneter Herr Dr. Schütz stimmt für die Grünen zu.

Beschlusstext:

Die Stadt Linden schließt sich der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten – eine neue kommunale Initiative für städtebaulichen Verkehr“ an. Ziel der Initiative ist es, gemeinsam mit anderen Kommunen die Möglichkeit zu schaffen, das Straßenverkehrsrecht auf der Bundesebene so angepasst wird, dass die Kommunen den entsprechenden Handlungsspielraum bekommen, eine generelle Beschränkung auf Tempo 30 innerorts umzusetzen. Der Antrag soll im BPU-Ausschuss behandelt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

CDU 8 Stimmen

SPD 6 Stimme

Freie Wähler 4 Stimme

Grüne 8 Stimme
FDP 1 Stimme

Nein-Stimmen
AfD 1 Stimme

Enthaltungen
CDU 3 Stimmen

Es ergeht mehrheitlicher Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

**Zu TOP 16 Antrag gem. § 12 GO Bündnis 90 die Grünen Linden v. 11.04.2022 - Energieeinsparung in Linden FA/0055/21-26
Vorlage: FA/0055/21-26**

Stadtverordnete Frau von der Decken bringt den Antrag ein.

Nach kurzer Diskussion zur zeitlichen Umsetzung des Antrages wird der Antrag in geänderter Form abgestimmt.

Beschlusstext:

Der Magistrat prüft im Benehmen mit der OVAG die Möglichkeit der Energieeinsparung des Energieverbrauchs bei der Beleuchtung der Stadt durch folgende Komponenten:

1. Weitergehendes Dimmen der Beleuchtung
2. Reduzieren der Lampen – z.B. nur noch jede zweite Straßenlampe
3. Ausschalten der Straßenbeleuchtung – z.B. von 1.00 – 5.00 Uhr (Ausnahme: Bahnhof, Stadtzentrum, etc.)
4. Einsatz von Bewegungsmeldern

Für jede der angegebenen Optionen soll eine entsprechende Energiebilanz dargestellt werden, die Ergebnisse sollen im BPU-Ausschuss besprochen werden. Sie sollen spätestens zur Ausschusssitzung vor der Stadtverordnetenversammlung im Juli vorgelegt werden.

Beschlusstext in geänderter Form:

Der Magistrat prüft im Benehmen mit der OVAG die Möglichkeit der Energieeinsparung des Energieverbrauchs bei der Beleuchtung der Stadt durch folgende Komponenten:

1. Weitergehendes Dimmen der Beleuchtung
2. Reduzieren der Lampen – z.B. nur noch jede zweite Straßenlampe
3. Ausschalten der Straßenbeleuchtung – z.B. von 1.00 – 5.00 Uhr (Ausnahme: Bahnhof, Stadtzentrum, etc.)
4. Einsatz von Bewegungsmeldern

Für jede der angegebenen Optionen soll eine entsprechende Energiebilanz dargestellt werden, die Ergebnisse sollen **schnellstmöglich** im BPU-Ausschuss besprochen werden. Sie sollen spätestens zur Ausschusssitzung vor der Stadtverordnetenversammlung im Juli vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen
CDU 11 Stimmen
SPD 6 Stimmen
Freie Wähler 4 Stimmen
Grüne 8 Stimmen
FDP 1 Stimme

Nein-Stimmen Keine.

Enthaltungen
AfD 1 Stimme

Es ergeht einstimmiger Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

**Zu TOP 17 Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden Errichtung einer Gehwegverbreiterung zur Geschwindigkeitsreduzierung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Frankfurter Straße, Höhe Kindertagesstätte „Die Mäuschen“
Vorlage: FA/0048/21-26**

Der Antrag wurde im BPU-Ausschuss behandelt. BPU-Ausschussvorsitzender Herr Nöh berichtet, dass mehrheitlicher Beschluss über den geänderten Beschlusstext erging.

Beschlusstext in geänderter Form:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, mit der Errichtung einer Gehwegverbreiterung zur Geschwindigkeitsreduzierung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Frankfurter Straße, Höhe Kindertagesstätte „Die Mäuschen“, aufgeteilt in die folgenden Verfahrensschritte:

Vergabe der Planungs- und Bauleistung zur Erstellung eines Entwurfs der Gehwegverbreiterung, in Zusammenarbeit mit der Leitung der Kindertagesstätte, den Elternvertretern und ggf. Hessen Mobil und Ermittlung von Bau- und Planungskosten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

CDU	11 Stimmen
SPD	6 Stimmen
Freie Wähler	4 Stimmen
Grüne	8 Stimmen
FDP	1 Stimme

Nein-Stimmen Keine.

Enthaltungen

AfD	1 Stimme
-----	----------

Es ergeht einstimmiger Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

**Zu TOP 18 Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden v. 24.04.2022 - Aussetzung aller städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen für den Zeitraum der Erstellung FA/0057-21-26
Vorlage: FA/0057/21-26**

Stadtverordneter Herr Hansmann bringt den Antrag ein.

Der Antrag wird in den BPU-Ausschuss verwiesen.

**Zu TOP 19 Antrag gem. § 12 GO FDP-Linden v. 27.03.2022 - Linden digital: Livestream von öffentlichen Sitzungen der Stadtverordnetensitzungen (Ausschüsse, Versammlung)
FA/0052/21-26
Vorlage: FA/0052/21-26**

Stadtverordneter Herr Weiß bringt den Antrag ein.

Da der Antrag bereits geprüft wurde, wird dieser bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung von der antragstellenden Fraktion umformuliert und als neuer Antrag zur Umsetzung eines Live-Streams eingebracht werden.

Zu TOP 20 Anfragen gem. § 16 b der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Fragen und Antworten liegen allen Anwesenden vor.

Zu TOP 20.1.1 **Anfrage gem. § 16 b der Geschäftsordnung - Die Linke - Entwicklung und Bestand öffentlich geförderter Wohnungen in Linden in Anbetracht der aktiven Anspruchssituation und des Haushalts**

Zu TOP 20.1.2 **Beantwortung der Anfrage gem. § 16 b der Geschäftsordnung - Die Linke - Entwicklung und Bestand öffentlich geförderter Wohnungen in Linden in Anbetracht der aktiven Anspruchssituation und des Haushalts**

Es liegen keine weiteren Fragen vor.

Zu TOP 21 Kenntnisnahmen

Zu TOP 21.1 **Information zur Stellungnahme vom 22.09.2021 zum Antrag gem. § 12 GO SPD-Linden v. 30.08.2021 - Beantragung einer Fließpfadkarte FA/0021/21-26**

Dieser TOP erfolgt zur Kenntnis.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann bittet die Fraktionsvorsitzenden bis zur nächsten Ältestenratssitzung innerhalb der Fraktionen zu besprechen, wo künftig die Sitzungen stattfinden sollen.

Am 10.06.22 wird das parlamentarische Sommerfest stattfinden.

Stadtverordnetenvorsteher Herr Wedemann schließt um 22:35 Uhr die Sitzung.

.....
Vorsitzender Fabian Wedemann

.....
Protokollantin Alexandra Agel